Abs.: PLZ, Ort, Datum

Landkreis Oberspreewald-Lausitz
Ordnungsamt/untere Fischereibehörde
Dubinaweg 1
01968 Senftenberg

Antrag auf Erteilung eines

☐ **Jugendfischereischeines** ☐ **Fischereischeines A (1 Jahr)** ☐ **Fischereischeines A (5 Jahre)**

☐ **Fischereischeines B** ☐ **Zweitschrift**

Name, Vorname: _____

ggfs. Geburtsname: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Anschrift (PLZ, Ort, Str., Nr.): _____ Telefon: _____

Angaben zur Ausstellung / Verlängerung des Fischereischeines A

☐ Ich habe die Anglerprüfung in _____ am: _____

bei der unteren Fischereibehörde _____ abgelegt.

☐ Ich bin von der Ablegung einer Anglerprüfung befreit, da ich vor dem 01.01.1993 eine Raubfisch- bzw. Salmonidenqualifikation bei der rechtsfähigen Anglervereinigung) _____ am: _____ abgelegt. habe.

☐ Ich bin von der Ablegung einer Anglerprüfung befreit, da ich das fünfzigste Lebensjahr vollendet habe und eine 10-jährige Mitgliedschaft bei folgenden rechtsfähigen Anglervereinigungen nachweisen kann:

_____

☐ Ich bin bereits Inhaber eines Fischereischeines A. Dieser war erteilt durch _____

_____ gültig von: _____ bis: _____ Fischereischein-Nr.: _____

Angaben zur Ausstellung / Verlängerung des Fischereischeines B

☐ Ich habe eine fischereiliche Berufsausbildung / fischereiwissenschaftliche Ausbildung in

_____ am: _____ abgeschlossen.

☐ Ich habe einen Sonderlehrgang gem. § 17 Abs. 2 Nr. 3 BbgFischG in _____

am: _____ bei der unteren Fischereibehörde _____ abgelegt.

☐ Ich bin bereits Inhaber eines Fischereischeines B. Dieser war erteilt durch: _____

_____ gültig von: _____ bis: _____ Nr.: _____

Bei Minderjährigkeit des Antragstellers Angaben zum gesetzlichen Vertreter

Name, Vorname: _____

ggfs. Geburtsname: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Anschrift (PLZ, Ort, Str., Nr.): _____ Telefon: _____

Auszug aus § 20 BbgFischG:

(2) Der Fischereischein kann Personen versagt werden,

1. die wegen Fischwilderei, Diebstahls von Fischen und Fischereigeräten oder wegen vorsätzlicher Beschädigung von Anlagen, Fahrzeugen, Geräten und Vorrichtungen, die der Fischerei oder der Fischzucht dienen, oder von Wasserbauten rechtskräftig verurteilt worden sind,
2. die wegen Fälschung eines Fischereischeins oder einer sonstigen zur Ausübung der Fischerei erforderlichen Bescheinigung rechtskräftig verurteilt worden sind,
3. die wegen Verstoßes gegen fischerei-, tierseuchen- oder wasserrechtliche Vorschriften oder wegen Tierquälerei oder Verstoßes gegen Naturschutzgesetze rechtskräftig verurteilt oder mit einem Bußgeld belegt worden sind.

(3) Aus den Gründen des Absatzes 2 Nr. 1 bis 3 kann der Fischereischein nicht mehr versagt werden, wenn fünf Jahre verstrichen sind, seitdem die Strafe oder die Geldbuße vollstreckt, verjährt oder erlassen ist.

Erklärung: Ich erkläre, dass keine / folgende der zuvor aufgeführten Tatbestände vorliegen, die zu einer Versagung des Fischereischeines führen müssten oder könnten. Zurzeit ist gegen mich kein / folgendes Strafverfahren anhängig:

_____

Ich weiß, dass ich die fischereilichen Vorschriften (z. B. Schonmaße, Schonzeiten, zulässige Fanggeräte) zu beachten habe und dass in Verbindung mit diesem Fischereischein eine Angelerlaubnis für das jeweilige Gewässer zu erwerben ist.

Ich bitte um Erteilung / Verlängerung meines Fischereischeines _____

Unterschrift des Antragstellers / gesetzlichen Vertreters